KANTON AARGAU

Sondermülldeponie Kölliken

31. August 2022

1. Allgemeines			
Sachzuständige Dienststelle	Departement Bau, Verkehr und Umwelt; Generalsekretariat; Iris Sidler; Stv. Generalsekretärin		
Vertreter des Kantons	- Konsortialenversammlung: Hans-Martin Plüss; Departement Bau, Verkehr und Umwelt; Generalsekretariat; - Steuerungsausschuss: Stephan Attiger; Vorsteher Departement Bau, Verkehr und Umwelt		
Kontaktperson Beteiligung	Dr. B. Müller, Geschäftsführer		
Website	www.smdk.ch		
Rechtsform	Einfache Gesellschaft nach Art. 530ff. OR (Vertragsverhältnis)		
Mitglieder Konsortialenversammlung / Steuerungsausschuss	Vertreter des Kantons Aargau in der Konsortialenversammlung (setzt die strategischen Ziele und die Leistungsvereinbarungen des Steuerungsausschusses um gemäss Art. 6a Abs. 2 des Gründungsvertrags vom 30. Januar 1978, Stand 28. September 2001, vergleichbar mit dem Verwaltungsrat in einer Aktiengesellschaft): Dr. Bruno Covelli, Präsident (seit 2011) Hans-Martin Plüss (seit 2007) Der Kanton Aargau führt in der Person von Dr. B. Covelli das Präsidium der Konsortialenversammlung. Der Steuerungsausschuss hat sich nach seiner Sitzung vom 31.8.2021 formell aufgelöst, wie dies im aktualisierten Gründungsvertrag der SMDK (Version vom 1.1.2021) vorgesehen war. Dessen Kompetenzen wurden der Konsortialenversammlung übertragen.		
Mitglieder Geschäftsleitung	Dr. Benjamin U. Müller, Vorsitz, Geschäftsführer Dr. Bruno Covelli, Kanton Aargau, Präsident der Konsortialenversammlung		
Revisionsstelle gemäss Art. 6 des Gründungsvertrags	Finanzkontrolle des Kantons Aargau Finanzkontrolle des Kantons Zürich Prüfstelle: Ernst & Young AG, Aarau		
Revisionsart	Ordentliche Revision		
Anzahl Mitarbeitende	-		
Eigentümerversammlung / Konsortialenversammlung	23.06.2020	22.06.2021	Juni 2022
Anzahl Aktien	-	-	-
Nominalwert pro Aktie	-	-	-
Total Betriebskapital Konsortium	600’000	600’000	600’000
Anteil Kanton	250’000	250’000	250’000
Buchwert Aktien Kanton	0	0	0

Konsortium (Beteiligung)	Kanton Aargau: 41 2/3 % (250'000 Franken) Kanton Zürich: 41 2/3 % (250'000 Franken) Stadt Zürich: 8 1/3 % (50'000 Franken) Basler Chemiegruppe: 8 1/3 % (50'000 Franken)
Vinkulierungsbestimmungen	-
2. Leistungsvertrag	
Verfassungs- und Gesetzesgrundlage	- §§ 42 und 47 der Verfassung des Kantons Aargau vom 25. Juni 1980 (KV, SAR 110.000) zum Umweltschutz und Bauwesen - Gesetz über Raumentwicklung und Bauwesen vom 19. Januar 1993 (Baugesetz, BauG, SAR 713.100) - bei Gründung SMDK Gewässerschutzgesetz, heute EG Umweltrecht (SAR 781.200)
Inhalt Leistungsvertrag	Die jährlich zu erreichenden Ziele ergeben sich aus der Leistungsvereinbarung mit dem Steuerungsausschuss (inkl. Verfügungen betreffend Gesamtsanierung, Terminplan für die Gesamtsanierung, mehrjähriger Finanzplan). Im Jahresbericht der SMDK wird über die Erreichung der Zielsetzungen Bericht erstattet.
Gesellschaftlicher Kontext	Das - heute noch in der gleichen Zusammensetzung bestehende - Konsortium SMDK wurde Mitte der 70er Jahre für das Erstellen und Betreiben einer Sondermülldeponie gegründet mit dem Ziel, der Industrie und dem Gewerbe eine saubere und geordnete Entsorgung ihrer Abfälle anbieten zu können und damit den immer häufiger anzutreffenden "wilden" Deponien und anderen illegalen Entsorgungen (z.B. Kanalisation) einen Riegel zu schieben.1985 wurde die Deponie durch eine Verfügung des Gemeinderats Kölliken geschlossen und wird seither saniert. Nach der Schliessung der Deponie erarbeitete ein Konsortium ein Konzept zur Sicherung und Sanierung der Deponie und mit dem Ziel der Entlassung aus der Liste der sanierungsbedürftiger Altlasten. Gesamtkosten ab 2005 bis zum Abschluss aller Sanierungsarbeiten: 445 Mio. Franken, Anteil Kanton Aargau: 225 Millionen Franken plus Zusatzkredit von 57 Millionen Franken, total 282 Millionen Franken (GR.04.2251 vom 30. November 2004, GR.11.1264 vom 10. Mai 2011 und GR.17.280 vom 12. Dezember 2017).

3. Umwelten	
Parlament	- Sondermülldeponie Kölliken (SMDK); Abschluss der Gesamtsanierung und Nachsorge; Verlängerung des Verpflichtungskredits (GR.17.280, Beschluss vom 12. Dezember 2017
Medien	- Pro Natura reicht gegen Kölliker Gmeinds-Entscheid Beschwerde ein – noch bewirkt diese aber nichts (Aargauer Zeitung, 22.07.2022) - Kölliken: Die Sondermülldeponie wird zur Öko-Oase (SRF, 01.08.2022) - Das Sondermüll-Traktandum kommt an die Gmeind (AZ, 09.05.2022)
Branche/Marktentwicklung	-
Erwartungen Stakeholder	-

4. Verhältnis Eigentümer-Beteiligung	
Eigentümerstrategie	Eigentümerstrategie des Regierungsrats vom 21. November 2018
Eigentümerstrategie: Ziele	1. Gesamtsanierung und Nachsorge unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und Entlassung aus dem Kataster der belasteten Standorte 2. Abschluss der Gesamtsanierung und Nachsorge unter Einhaltung der bewilligten Kreditsumme 3. Möglichst effiziente Durchführung der Gesamtsanierung und der Nachsorge
Eigentümerstrategie: Stossrichtungen	Beibehalten der Beteiligung, bis auch die Nachsorge abgeschlossen ist. Anschliessend wird das Konsortium SMDK in Absprache mit den Partnern unter Vorbehalt der weiter geltenden Haftung aufgelöst.
Messung der Zielerreichung	- verbale Berichterstattung

5. Finanzielle Berichterstattung	2019	2020	2021
Rechnungslegungsstandard	Gemäss OR		
Total Ertrag	6’038’397	3’158’050	3’465’276
Bilanzsumme	7’758’212	6’876’461	9’000’616
Bilanzgewinn (handelsrechtlicher Abschluss)	-	-	-
Beitrag Kt. Aargau (gemäss Rechnung SMDK)	2’846’673	1’305’792	-344’474
Reingewinn	-	-	-
Pensionskasse	Der Deckungsgrad der APK liegt per 31.12.2021 bei 108,3 % (31.12.2020: 104,2 %; 31.12.2019: 104,9 %; 31.12.2018: 99,4 %).		